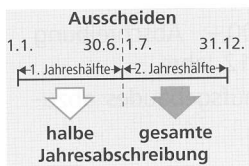
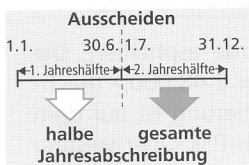


Kreuzen Sie an, welche Variante zutrifft!



Kreuzen Sie an, welche Variante zutrifft!



Nach Lerneinheit 6
Anlagenbewertung –
Fallbeispiele

Ü 143: Anlagenverkauf

Die Dollinger GmbH, eine Druckerei in Eisenstadt, verkauft am 19. September 20... eine Druckereimaschine an die Druck & Partner KG (20102) in Mattersburg. Als Kaufpreis für die Maschine werden € 21.200,- + € 4.240,- USt = € 25.440,- vereinbart. Der Verkauf wurde noch nicht verbucht (A 844).

20.10.20... B 278 Die Maschine wird per Banküberweisung von der Druck & Partner KG bezahlt.

31.12.20... Daten laut Anlagenverzeichnis: AW € 68.000,-, BW am 1. Jan. des Abschlussjahres € 23.800,-, Nutzungsdauer 10 Jahre

Aufgabe: Aufstellung der Buchungsanweisungen für das Abschlussjahr bei direkter Abschreibung, Vornahme der Saldierungsbuchungen

Ü 144: Ausscheiden einer Anlage durch Schadensfall

Konten der Firma K. Palfinger e. U., Innsbruck, zum 1. Jänner 2010 (Auszug aus der Saldenbilanz per 31. Dez. des Vorjahres):

Konto-Nr.	Kontobezeichnung	Saldenbilanz	
		Soll	Haben
0400	Maschinen	73.600,00	

Eine Maschine mit dem Anschaffungswert von € 67.200,-, Buchwert am 1. Jan. 2010 € 33.600,-, wird am 6. April 2010 durch ein technisches Gebrechen unbrauchbar. Nutzungsdauer der Maschinen 8 Jahre.

Aufgabe: a) Berechnung der Abschreibung für 2010 und des entstandenen Schadens
b) Aufstellung der erforderlichen Um- und Nachbuchungen (ohne Saldierungsbuchungen)

Ü 145: Anlagenbewertung, Kontierung von Abschlussbuchungen

Auszug aus der Saldenliste der Auto-Reparaturwerkstätte K. Huber e. U., Hall in Tirol, per 31. Dez. 20...:

Konto-Nr.	Kontobezeichnung	Saldenbilanz	
		Soll	Haben
0210	Bebaute Grundstücke	82.000,00	
0300	Gebäude	243.737,50	
0400	Maschinen	44.650,00	
0660	Geschäftsausstattung	65.800,00	
0681	Geringwertige Geschäftsausstattung	112,00	
0710	Anlagen in Bau	120.000,00	

1. Die Nutzungsdauer des ausgewiesenen Betriebsgebäudes mit einem Anschaffungswert von € 629.000,- beträgt 40 Jahre. Im Abschlussjahr wurden der Keller sowie das Dachgeschoß zu Lagerräumen umgebaut und die Fassade renoviert. Der Nutzungsbeginn erfolgte im November des Abschlussjahres. Am 13. Jänner nächsten Jahres übersandte der Baumeister Ing. Klaus Brunner e. U. (33067) die nachstehende Abrechnung mit Rechnungsdatum 31. Dezember, die noch nicht gebucht wurde.

Gesamtkosten des Umbaus	€ 137.580,00
Gesamtkosten der Fassadenrenovierung . .	€ 37.220,00
	€ 174.800,00
- Teilzahlungen	€ 120.000,00
	€ 54.800,00
+ 20% Umsatzsteuer	€ 10.960,00
Restzahlung	€ 65.760,00

Die bereits geleisteten Zahlungen wurden auf dem Konto 0710 erfasst.

Hinweis: Die Kosten des Umbaus sind zu aktivieren und auf die Restnutzungsdauer des Gebäudes, d. s. ab 1. Juli des Abschlussjahres 15 Jahre, abzuschreiben.

2. Die Maschinen werden mit 25 % p. a. abgeschrieben:
Auf dem Konto 0400 sind laut Anlagendatei nachstehende Maschinen erfasst:

Maschine	Anschaffungswert	Buchwert am 1. Jan. des Abschlussjahres
A	€ 39.000,00	€ 29.250,00
B	€ 23.300,00	€ 11.650,00
C	€ 30.000,00	€ 3.750,00

Die Maschine B musste generalsaniert werden. Die Werkstätte St. Burger GmbH (33810) stellt uns dafür € 1.890,- + € 378,- USt = € 2.268,- in Rechnung (Rechnungsdatum 31. Dez. 20 . .). Der Geschäftsfall ist noch nicht verbucht.

Die Maschine C wird weiter im Betrieb genutzt.

3. Auf dem Konto 0681 wurde in diesem Jahr eine Halogen-Schreibtischlampe mit einem Betrag von € 112,- verbucht. Die Eingangsrechnung lautet auf € 112,- + € 22,40 USt = € 134,40. Die Schreibtischlampe ist voll abzuschreiben.

Abschreibung der Geschäftsausstattung 20 % p. a. vom AW von € 94.000,-

Aufgabe: Die sich ergebenden Um- und Nachbuchungen (nummeriert mit U 1, U 2 etc.) sind aufzustellen.